

Erledigt

ASUS Sabertooth X79 ohne Ton

Beitrag von „griven“ vom 14. Januar 2018, 20:28

Halt das mit dem Extrahieren aus der Capsule macht bei Asus wenig Sinn (ist eher für ASROCK gedacht da sich auf die weise bei ASROCK Boards das Problem mit der ungültigen Signatur umgehen lässt). Bei ASUS Boards sollte das Bios unbedingt in der Capsule bleiben da ansonsten auch die Flashback Methode fehlschlägt. Für die Methode über Flashback geht man wie folgt vor:

1. ROM von das ASUS Seite laden
2. Ggf. mit UEFI Patch bearbeiten um ein möglicherweise vorhandenen MSR-2 Lock zu entfernen (wichtig für das CPUPowerManagement)
3. Ozmosis nach Anleitung in den ROM einbauen dabei den Namen des Roms NICHT verändern
4. Den fertigen ROM mit BRenamer [BRenamer.zip](#) für Flashback passend umbenennen lassen (geht nur unter Windows aber VM reicht in der Regel)
5. Den ROM auf einen Fat32 formatierten USB Stick kopieren
6. Flashback durchführen.

Es schadet in dem Zusammenhang im übrigen nicht wenn man sich einen zweiten Stick mit dem original ROM parat legt (ebenfalls mit BRenamer umbenannt) somit kann man leicht auf das originale Bios zurückgehen falls was schief gegangen sein sollte.